



MEDIEN-INFORMATION

Zentralschweizer Kantone beginnen gemeinsam mit dem Impfen gegen COVID-19

Mit überraschenden Zulassungsentscheid der Heilmittelbehörde Swissmedic für einen ersten Impfstoff ist eine erste Impfung bald möglich. Die Zentralschweizer Kantone sind bereit. Sie werden die ihnen zugeteilten Impfdosen gemeinsam bestellen und verteilen. Es ist geplant, nächste Woche erste besonders gefährdete Personen zu impfen. Allerdings rechnen wir mit noch relativ kleinen Mengen. Der eigentliche Impfstart erfolgt erst anfangs Januar. Die Vorbereitungen in den Kantonen werden über die Festtage fortgeführt.

Die Zentralschweizer Kantone sind gut auf das bevorstehende Impfen vorbereitet. Aufwändige Vorbereitungen sind erforderlich, damit die Qualität gewährleistet werden kann. Die Impfzentren der Zentralschweizer Kantone werden mit dem Impfen am 4. Januar 2021 beginnen, falls dann genügend Mengen an Impfstoff vorliegen.

Die Heilmittelbehörde Swissmedic hat heute überraschend bekanntgegeben, dass sie den ersten Covid-19-Impfstoff für die Schweiz zugelassen hat. Die ersten Impfdosen werden in den nächsten Tagen in die Schweiz geliefert und anschliessend an die Kantone verteilt. Es handelt sich jedoch um eine beschränkte Zahl von Impfdosen. Diese stehen für die Impfung von besonders gefährdeten Personen zur Verfügung.

Die Zentralschweizer Kantone werden diesen Impfstoff gemeinsam beziehen und sehen vor, bereits nächste Woche gezielt besonders gefährdete Personen zu impfen. Mit der gemeinsamen Absprache unter den Zentralschweizer Gesundheitsdirektorinnen und -direktoren und der Koordination der jeweiligen Gesundheitsbehörden wird ein „politischer Wettbewerb“ um die schnellste Impfung vermieden, der risikoreich und überflüssig wäre. "Ich bin sehr zufrieden, dass wir bei diesem wichtigen Thema gemeinsam vorgehen. Das schafft Vertrauen für die Zentralschweizer Bevölkerung und stellt eine geordnete Einführung der Impfung sicher", betont der Zuger Gesundheitsdirektor Martin Pfister, Präsident der ZGDK. Die einzelnen Kantone werden ihre Bevölkerung zu gegebenem Zeitpunkt ausführlich über den genauen Ablauf der Impfkation informieren.

Weitere Informationen zur Konferenz (Geschäftsliste und Berichte) sind publiziert unter www.zrk.ch.

Kontaktperson:, Regierungsrat Martin Pfister, Präsident ZGDK, 079 287 31 67 (ruft zurück)

Stans, 19. Dezember 2020

Kopie an:

- Medien der Zentralschweiz bitte grossen Verteiler nehmen. Alle Medien Schweiz